

[196864]

Jahr 2024**Anno 2024***Allgemeine Sektion - Erster Teil**Sezione generale - Parte prima***BESCHLÜSSE****DELIBERAZIONI****Autonome Provinz Bozen - Südtirol****Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige****BESCHLUSS DER LANDESREGIERUNG**

vom 27. August 2024, Nr. 699

Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen zur
Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen**DELIBERAZIONE DELLA GIUNTA PROVINCIALE**

del 27 agosto 2024, n. 699

Criteri per la concessione di sovvenzioni per
l'incentivazione della conoscenza di lingue
straniere*Fortsetzung >>>**Continua >>>*

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

**Beschluss
der Landesregierung****Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 699
Sitzung vom 27/08/2024 Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Generalsekretär

Arno Kompatscher
Rosmarie Pamer
Daniel Alfreider
Philipp Achammer
Magdalena Amhof
Christian Bianchi
Peter Brunner
Ulli Mair
Hubert Messner
Luis Walcher

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen
zur Förderung der Kenntnis von
Fremdsprachen

Oggetto:

Criteri per la concessione di sovvenzioni
per l'incentivazione della conoscenza di
lingue straniere

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

40.3

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Das Landesgesetz vom 13. März 1987, Nr. 5, in geltender Fassung, sieht vor, dass Zuschüsse zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen gewährt werden können.

Das Landesgesetz Nr. 5/1987 sieht vor, dass für die Bewertung des Einkommens und Vermögens die Kriterien gemäß Landesgesetz vom 31. August 1974, Nr. 4, in geltender Fassung angewandt werden. Die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Zuschüsse werden folglich mit neuen Richtlinien geregelt und für die Erfassung der wirtschaftlichen Lage nicht mehr das bereinigte Einkommen, sondern der Faktor der wirtschaftlichen Lage (FWL) auf Grundlage des Dekrets des Landeshauptmannes vom 11. Jänner 2011, Nr. 2 in geltender Fassung herangezogen.

Gemäß Artikel 6 des Landesgesetzes Nr. 5/1987 ist schreibt die Landesregierung einen Wettbewerb zur Gewährung von Zuschüssen aus. Mit dem vorliegenden Beschluss wird es für zweckmäßig erachtet, die Befugnis zur Durchführung der Wettbewerbsausschreibung der Direktorin der Abteilung Bildungsförderung zu übertragen, um eine höhere operative Effizienz und eine Straffung des Verfahrens zu gewährleisten.

Mit vorliegendem Beschluss werden die Richtlinien für kulturelle Tätigkeiten gemäß dem in dem obgenannten Gesetz festgelegten Rahmen genehmigt, unter Abweichung vom Grundsatz des Anreizeffekts, wie in der Kombination der Artikel 6, Absatz 5, Buchstabe h), und Artikel 53, Absatz 2, Buchstabe e) der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 vorgesehen.

Das Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 regelt das Verwaltungsverfahren.

Das Landesgesetz vom 21. Juli 2022, Nr. 6 regelt die Führungsstruktur des öffentlichen Landessystems und Ordnung der Südtiroler Landesverwaltung.

Die Richtlinien enthalten zudem die Höhe der Zuschüsse, die Teilnahmevoraussetzungen und die Kriterien zur Bewertung der rechtlich relevanten Umstände sowie die Bestimmungen für die Zuweisung der Punkte für die Rangordnung.

Es wird für angebracht erachtet, die Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen an Bewerberinnen und Bewerber zum Erlernen einer Fremdsprache zu genehmigen. Die entsprechenden Richtlinien (Anlage A) bilden wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses und gelten für Anträge, die ab Jänner 2025 gestellt werden.

La legge provinciale del 13 marzo 1987, n. 5 e successive modifiche prevede la possibilità di concedere sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza delle lingue straniere.

La legge provinciale n. 5/1987 prevede che, per la valutazione del reddito e del patrimonio si applichino i criteri previsti dalla legge provinciale n. 4 del 31 agosto 1974 e successive modifiche. Di conseguenza, i requisiti per beneficiare delle sovvenzioni vengono disciplinate con nuovi criteri, visto che, per determinare la situazione economica non viene più calcolato il reddito depurato, ma la situazione economica (VSE) sulla base del decreto del Presidente della Provincia dell'11 gennaio 2011, n. 2.

Ai sensi dell'articolo 6 della legge provinciale n. 5/1987 la Giunta provinciale ha la competenza di indire annualmente un bando di concorso per l'erogazione delle sovvenzioni. Con la presente deliberazione, si ritiene opportuno delegare alla Direttrice della Ripartizione Diritto allo Studio la competenza per l'indizione del bando, al fine di garantire una maggiore efficienza operativa e snellire la procedura.

Con la presente delibera, si autorizzano criteri per attività culturali in conformità a quanto stabilito dalla legge succitata, in deroga al principio dell'effetto incentivante come previsto dal combinato disposto di cui agli art. 6, comma 5, lettera h), e art. 53, comma 2, lettera e) del Regolamento UE n. 651/2014.

La legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17 disciplina il procedimento amministrativo.

La legge provinciale del 21 luglio 2022, n. 6 disciplina la dirigenza del sistema pubblico provinciale e ordinamento dell'Amministrazione provinciale.

I criteri stabiliscono l'ammontare delle borse di studio, i requisiti di partecipazione e i criteri per la valutazione delle condizioni giuridicamente rilevanti, nonché le disposizioni per l'assegnazione dei punteggi per la graduatoria.

Viene ritenuto opportuno approvare i criteri di concessione di sovvenzioni alle richiedenti e ai richiedenti per l'apprendimento di una lingua straniera. I relativi criteri (allegato A) formano parte integrante della presente delibera e trovano applicazione per le domande presentate a partire da gennaio 2025.

Die Deckung der durch die Richtlinien laut Anlage A entstehenden Ausgaben, die sich für das Jahr 2025 auf 110.000,00 Euro belaufen, erfolgt durch die im Kapitel U04071.0510 des Verwaltungshaushalts für die Haushaltsjahre 2024-2026 bereitgestellten Mittel.

Dies vorausgeschickt,

beschließt

die Landesregierung

einstimmig in gesetzmäßiger Weise:

1. Die beiliegenden Richtlinien laut Anlage A, die wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses bilden, zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen, zu genehmigen.
2. Die Direktorin der Abteilung Bildungsförderung zu ermächtigen die Wettbewerbe für die Zuweisung der Zuschüsse auszuschreiben.
3. Den Beschluss Nr. 869 vom 10. Oktober 2023 betreffend die Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen ab 01. Jänner 2025 zu widerrufen.
4. Dieser Beschluss wird gemäß Artikel 2 Absatz 1 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 in geltender Fassung, im Amtsblatt der Region veröffentlicht und gilt für Anträge, die ab Jänner 2025 gestellt werden. Jeder, dem es obliegt, ist verpflichtet, ihn zu befolgen und für seine Befolgung zu sorgen.

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALSEKRETÄR DER L. R

Gli oneri derivanti dai criteri di cui all'allegato A, stimati in 110.000,00 euro per l'anno 2025, sono coperti dagli stanziamenti disponibili sul capitolo U04071.0510 del bilancio finanziario gestionale per gli esercizi 2024-2026.

Ciò premesso,

la Giunta provinciale

delibera

a voti unanimi legalmente espressi:

1. Di approvare i criteri di cui all'allegato A, che formano parte integrante della presente deliberazione, per la concessione di sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere.
2. Di autorizzare la Direttrice della Ripartizione Diritto allo studio a bandire i concorsi per l'assegnazione delle sovvenzioni.
3. Di revocare la delibera n. 869 del 10 ottobre 2023 concernente i criteri per la concessione di sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere a partire dal 1° gennaio 2025.
4. La presente deliberazione sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione, ai sensi dell'articolo 2, comma 1 della legge Provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17 e successive modifiche e trova applicazione per le domande presentate a partire da gennaio 2025. È fatto obbligo a chiunque spetti, di osservarla e di farla osservare.

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

Anlage A

Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen**Artikel 1**
Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln gemäß Landesgesetz Nr. 5 vom 13. März 1987, in geltender Fassung, die Voraussetzungen für die Gewährung von Zuschüssen für den Besuch von Fremdsprachenkursen sowie die Kriterien für die Bewertung der rechtlich relevanten Umstände und die Zuweisung der Punkte zur Erstellung der Rangordnungen. Die Zuschüsse werden über Wettbewerbe zugewiesen, die von der Direktorin der Abteilung Bildungsförderung ausgeschrieben werden.

2. Die in diesen Richtlinien vorgesehenen Maßnahmen schließen die zweite Sprache (Italienisch und Deutsch) aus.

3. Jeder bzw. jedem Begünstigten kann insgesamt höchstens vier Mal ein Zuschuss zur Förderung des Erlernens einer Fremdsprache gewährt werden, wobei für dieselbe Fremdsprache höchstens zwei Mal ein Zuschuss gewährt werden kann.

Artikel 2
Anspruchsberechtigte

1. Anspruch auf die Gewährung der Zuschüsse haben laut diesen Richtlinien:

a) EU-Bürger oder EU-Bürgerinnen oder

b) Nicht-EU-Bürger oder Nicht-EU-Bürgerinnen mit langfristiger Aufenthaltsberechtigung oder Bürger und Bürgerinnen, denen gemäß Richtlinie 2011/95/EU der Flüchtlingsstatus oder der subsidiäre Schutzstatus zuerkannt wurde und die dadurch italienischen Staatsbürgern und Staatsbürgerinnen gleichgestellt sind.

2. Die obgenannten Anspruchsberechtigten müssen ihren Wohnsitz ohne Unterbrechung vom Zeitpunkt der Gesuchstellung oder Besuch des Kurses bis zum Endtermin in einer Gemeinde Südtirols haben, die Mittelschule abgeschlossen haben, und während des Zeitraumes des Kurses außerhalb der Familie untergebracht sein.

Allegato A

Criteri per la concessione di sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere**Articolo 1**
Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano i requisiti di accesso alle sovvenzioni per la frequenza di corsi di lingue straniere assegnate mediante concorsi banditi dalla Direttrice della Ripartizione Diritto allo studio, il loro ammontare, nonché i criteri per la valutazione delle condizioni giuridicamente rilevanti e per l'assegnazione dei punteggi al fine della redazione delle graduatorie, ai sensi della legge provinciale del 13 marzo 1987, n. 5, e successive modifiche.

2. I provvedimenti di cui ai presenti criteri escludono la seconda lingua (italiano e tedesco).

3. È possibile usufruire di una sovvenzione per lo studio di una lingua straniera per un massimo di quattro volte; per la stessa lingua straniera per un massimo di due volte.

Articolo 2
Beneficiarie/Beneficiari

1. Hanno diritto alla concessione delle sovvenzioni di cui ai presenti criteri:

a) cittadini o cittadine di Stati membri dell'Unione Europea, oppure

b) cittadini o cittadine di Stati non appartenenti all'Unione Europea, con permesso di soggiorno per soggiornanti di lungo periodo, o che hanno ottenuto il riconoscimento dello status di rifugiato/rifugiata o di protezione sussidiaria ai sensi della direttiva 2011/95/UE e di conseguenza sono equiparati/equiparate ai cittadini italiani e alle cittadine italiane.

2. I suddetti beneficiarie o beneficiari devono avere la residenza ininterrotta dal momento della domanda o partecipazione al corso fino al rispettivo termine ultimo di presentazione della domanda in un comune della provincia di Bolzano, devono avere concluso la scuola media, all'inizio del corso e alloggiare fuori famiglia durante il periodo del corso.

3. Kein Anspruch auf Förderung besteht, falls der Kurs im Herkunftsland oder im ursprünglichen Herkunftsland der Bezugspersonen oder in einem Land, dessen Staatsbürgerschaft der Antragsteller/die Antragstellerin besitzt, stattfindet; dies gilt nicht bei Gesuchen laut Artikel 3, Absatz 4.

Artikel 3 *Voraussetzungen der Kurse*

1. Als Kurse laut Artikel 1 gelten Lehrgänge im Ausland, durch die eine Fremdsprache auf direktem Wege, über den Sprachunterricht an öffentlichen oder privaten Einrichtungen oder auf indirektem Wege, durch den Besuch einer öffentlichen oder gesetzlich anerkannten Schule, vermittelt wird. Nicht gefördert wird der Besuch einer Universität.

2. Die Unterrichtssprache in den Kursen muss Amtssprache und Umgangssprache der Bevölkerung des Staates oder Gebietes sein, in dem die Kurse stattfinden.

3. Die Kurse müssen eine Mindestdauer von 3 Wochen (19 aufeinander folgenden Kalendertagen) haben und mindestens 20 Kursstunden/Lektionen pro Woche umfassen. Bei länger dauernden Kursen darf das wöchentliche Mindestpensum im Schnitt 20 Kursstunden/Lektionen nicht unterschreiten. Als Kursstunden/Lektionen werden keine Einzelstunden anerkannt. Wird im Zeitraum des Kurses zusätzlich ein unentgeltliches Praktikum besucht, kann das wöchentliche Mindestpensum der Kursstunden auf 15 reduziert werden.

Die Kurstunden/Lektionen inklusive die Praktikumsstunden/-lektionen dürfen das wöchentliche Mindestpensum nicht unterschreiten. Die Bestätigung des Praktikums, in deutscher, italienischer oder englischer Sprache bzw. mit einer Übersetzung begleitet, muss dem Gesuch beigelegt werden. Aus der Bestätigung des Praktikums haben das erfolgte Praktikum, die Praktikumsdauer, die Anzahl der wöchentlichen Praktikumsstunden und die Tätigkeitsbeschreibung, hervorzugehen. Auch soll aus der Bestätigung hervorgehen, dass das Praktikum unentgeltlich durchgeführt wurde.

Der Kurs kann nicht in verschiedenen Städten und nicht an verschiedenen Einrichtungen absolviert werden. Nur staatlich festgelegte Feiertage im betreffenden Land können als Unterbrechung der Mindestdauer berücksichtigt werden. Eine Verlängerung des Kurses nach Einreichen des Antrags ist nicht möglich.

3. Non sussiste un diritto alla concessione delle sovvenzioni se il corso viene frequentato nel paese d'origine o nel paese d'origine delle persone di riferimento o nel paese di cui il richiedente/la richiedente ha la cittadinanza; questa regola non si applica alle domande di cui all'articolo 3, comma 4.

Articolo 3 *Requisiti dei corsi*

1. Per corsi di cui all'articolo 1 si intendono cicli di apprendimento all'estero in cui una lingua straniera viene insegnata in via diretta, tramite lezioni di lingua impartite da istituzioni pubbliche o private, o in via indiretta, tramite la frequenza di una scuola pubblica o riconosciuta legalmente. La frequenza di un'università non viene incentivata.

2. La lingua insegnata nei corsi deve corrispondere alla lingua ufficiale parlata dalla popolazione dello Stato o della Regione in cui i corsi si svolgono.

3. I corsi devono avere una durata minima di 3 settimane (19 giorni di calendario consecutivi) e comprendere almeno 20 ore/lezioni alla settimana. Nel caso di corsi di durata superiore, è richiesta la frequenza media di almeno 20 ore/lezioni settimanali. Non vengono riconosciute ore/lezioni settimanali individuali. Nel caso di partecipazione aggiuntiva, nel periodo del corso, ad uno stage gratuito, la frequenza media può essere ridotta ad almeno 15 ore settimanali. Le ore/lezioni settimanali del corso comprese le ore settimanali dello stage non devono essere inferiori alla frequenza media richiesta.

L'attestazione dello stage, redatta in lingua tedesca o italiana o inglese o corredata di traduzione, deve essere allegata alla domanda. Dalla certificazione dello stage svolto devono risultare lo stage effettuato, la durata dello stage, il numero delle ore settimanali dello stage e la descrizione dell'attività nonché la conferma che lo stage è stato svolto a titolo gratuito.

Il corso non può essere frequentato in città diverse o presso istituzioni diverse. L'interruzione della durata minima del corso è giustificata solo per festività nazionali nel rispettivo Paese o Stato. Il prolungamento del corso non è più possibile dopo la presentazione della domanda.

4. Intensivsprachwochen laut Artikel 1/bis des Landesgesetzes vom 13. März 1987, Nr. 5, in geltender Fassung, die von den zuständigen Schulorganen organisiert und durchgeführt werden, müssen eine Mindestdauer von sieben Kalendertagen, davon mindestens fünf effektive Unterrichtstage, haben und mindestens 25 Wochenstunden/Lektionen umfassen. Als Intensivsprachwochen laut diesem Absatz gelten Kurse, an denen mindestens 15 Schüler und/oder Schülerinnen derselben Schule teilnehmen.

5. Der Bewerber oder die Bewerberin muss mindestens 75% der Kursstunden besuchen. Falls er oder sie diese Schwelle nicht erreicht, wird der gegebenenfalls gewährte Zuschuss widerrufen.

6. Für alle Sprachkurse, die während eines Gesundheitsnotstandes stattgefunden haben, kann der Unterricht auch teilweise in Form von Fernunterricht erfolgen.

Artikel 4 *Wirtschaftliche Lage*

1. Die Zuweisung einer Studienbeihilfe ist eine Leistung der ersten Ebene, für welche die Mitglieder der Kernfamilie laut Artikel 12 des Dekrets des Landeshauptmanns vom 11. Jänner 2011, Nr. 2, in geltender Fassung, sowie der Parameter für die wirtschaftliche Lage dieser Kernfamilie beide zum Zeitpunkt der Antragstellung berücksichtigt werden; der genannte Parameter besteht aus dem „Faktor wirtschaftliche Lage“ (FWL) laut Artikel 8 des genannten Dekretes, in geltender Fassung.

2. Zur Erhebung und Bewertung der wirtschaftlichen Lage der Kernfamilie werden die Bestimmungen der Abschnitte I und II des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 2/2011, in geltender Fassung, angewandt.

3. Zur Erhebung und Bewertung der wirtschaftlichen Lage werden, die auf das vorletzte Jahr vor dem Jahr der Gesuchstellung bezogenen EEEV berücksichtigt.

4. Das Ausmaß der Zuschüsse wird gemäß Artikel 6 dieser Richtlinien bestimmt.

4. Le settimane linguistiche intensive di cui all'articolo 1/bis della legge provinciale 13 marzo 1987, n. 5, e successive modifiche, organizzate e realizzate dagli organi scolastici competenti, devono avere una durata minima di sette giorni di calendario, di cui almeno cinque giorni effettivi di lezione, e comprendere almeno 25 ore settimanali/lezioni. Per settimane linguistiche intensive di cui al presente comma si intendono corsi a cui partecipano almeno 15 alunni e/o alunne della stessa scuola.

5. Il o la richiedente deve frequentare almeno il 75% delle ore di lezione previste dal corso. Nel caso non si raggiunga questa soglia, la sovvenzione eventualmente concessa viene revocata.

6. Per tutti i corsi di lingua che hanno avuto luogo durante una emergenza sanitaria, le lezioni possono essere svolte parzialmente anche in forma di corso a distanza.

Articolo 4 *situazione economica*

1. L'assegnazione delle borse di studio è una prestazione di primo livello, per la quale si considerano sia i componenti del nucleo familiare di base di cui all'articolo 12 del decreto del Presidente della Provincia dell'11 gennaio 2011, n. 2, e successive modifiche, che il parametro della situazione economica del nucleo stesso, entrambi riferiti alla data di presentazione della domanda; il suddetto parametro è costituito dal valore della situazione economica (VSE), di cui all'articolo 8 del citato decreto, e successive modifiche.

2. Ai fini del rilevamento e della valutazione della situazione economica del nucleo familiare di base si applicano le disposizioni di cui ai capi I e II del decreto del Presidente della Provincia n. 2/2011, e successive modifiche.

3. Ai fini del rilevamento e della valutazione della situazione economica si considerano le DURP relative al secondo anno precedente a quello di presentazione della domanda.

4. L'ammontare delle concessioni è determinato ai sensi dell'articolo 6 dei presenti criteri.

Artikel 5 Mehrfachförderung

1. Die Zuschüsse laut dieser Ausschreibung können für denselben Kurs nicht zusammen mit anderen finanziellen Zuwendungen zu Lasten von öffentlichen oder privaten Anstalten oder Körperschaften, die öffentliche Beiträge erhalten, in Anspruch genommen werden.

2. Ein eventuelles Ansuchen der Schule für Intensivsprachwochen bei der Region um Förderung des Sprachkurses gilt für die gesamte Klasse/Gruppe/Projekt und keine Schülerin bzw. kein Schüler derselben Klasse/Gruppe/Projekt kann in diesem Fall mehr um individuelle Finanzierung laut vorliegenden Richtlinien ansuchen.

Artikel 6 Ausmaß

1. Das Ausmaß der Tagessätze und der Höchstzuschüsse wird je nach FWL (Faktor wirtschaftliche Lage) der Kernfamilie wie folgt festgelegt:

FWL VSE	Betrag Tagessatz Importo diaria	Höchstzuschuss Sovvenzione massima
bis/fino a 1,40	65,00 Euro	5.800,00 Euro
von/da 1,41 bis/a 1,70	57,00 Euro	5.100,00 Euro
von/da 1,71 bis/a 2,30	49,00 Euro	4.350,00 Euro
von/da 2,31 bis/a 2,70	41,00 Euro	3.620,00 Euro
von/da 2,71 bis/a 3,10	32,50 Euro	2.900,00 Euro
von/da 3,11 bis/a 4,00	25,00 Euro	2.100,00 Euro

Staffelung der Tagessätze unter Berücksichtigung der Kursdauer

2. Für Kurse mit einer Dauer bis 20 Tagen bleiben die Tagessätze laut Absatz 1 unverändert.

3. Für Kurse mit einer Dauer von über 20 Tagen werden die Tagessätze laut Absatz 1 wie folgt herabgesetzt:

- vom 21. bis zum 50. Tag um 25 Prozent
- vom 51. bis zum 80. Tag um 50 Prozent
- ab dem 81. Tag um 80 Prozent.

4. Für jedes Mitglied der Kernfamilie (einschließlich der antragstellenden Person), das im akademischen Jahr, für das die Studienbeihilfe beantragt wird, an mindestens 150 Tagen aus schulischen oder Studiengründen außerhalb der Familie wohnt, werden die FWL-Schwellen laut Punkt 1 um 0,5 Punkte angehoben.

Articolo 5 Cumulabilità

1. Il beneficio delle sovvenzioni di cui ai presenti criteri non è cumulabile, per lo stesso corso, con altre prestazioni finanziarie a carico di istituzioni o di enti pubblici o privati che usufruiscono di sovvenzioni pubbliche.

2. L'eventuale domanda di contributo per settimane linguistiche intensive presentata alla Regione da parte delle scuole si riferisce all'intera classe/gruppo ed in questo caso gli alunni e le alunne della medesima classe/gruppo non possono presentare domanda di sovvenzione individuale di cui ai presenti criteri.

Articolo 6 Ammontare

1. Le diarie e le sovvenzioni massime vengono determinate sulla base del VSE (valore situazione economica) del nucleo familiare di base, come segue:

Scaglionamento delle diarie in base alla durata dei corsi

2. Per i corsi con una durata fino a 20 giorni, le diarie di cui al comma 1 rimangono invariate.

3. Per i corsi con una durata superiore a 20 giorni, le diarie di cui al comma 1 vengono ridotte come segue:

- tra il 21° ed il 50° giorno, del 25 per cento
- tra il 51° e l'80° giorno, del 50 per cento
- dall'81° giorno in poi, del 80 per cento.

4. Per ogni componente del nucleo familiare (compresa la persona richiedente) che, nell'anno accademico per il quale viene richiesta la borsa di studio, alloggia fuori famiglia per motivi di studio per almeno 150 giorni, le soglie del VSE di cui al punto 1 sono aumentate di 0,5 punti.

Artikel 7 Zuweisung

1. Die Wettbewerbsausschreibung legt den Gesamtbetrag der verfügbaren Zuschüsse fest. Nach Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen erhalten die berechtigten Antragsteller, die ihren Antrag fristgerecht eingereicht haben, den ihnen zustehenden Zuschuss.

2. Wenn der verfügbare Gesamtbetrag nicht ausreicht, um allen berechtigten Antragstellern, die ihren Antrag fristgerecht eingereicht haben, den ihnen zustehenden Zuschuss zu gewähren, wird ab dem Zeitpunkt, an dem die Mittel erschöpft sind, eine nach Sprachgruppen getrennte Rangordnung gemäß den folgenden Richtlinien erstellt:

2.1 Bei der Erstellung der Rangordnung haben jene Antragsteller und Antragstellerinnen Vorrang, die einen Kurs zum Erlernen folgender Fremdsprachen besuchen: Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Chinesisch, Arabisch.

2.2 Bewertung des FWL (Faktor wirtschaftliche Lage)
Für den FWL werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 60):

FWL / VSE			Punkte / punti
0,00	bis / a	1,00	60
1,01	bis / a	1,40	50
1,41	bis / a	1,60	40
1,61	bis / a	1,90	30
1,91	bis / a	2,40	20
2,41	bis / a	2,80	10
2,81	bis / a	3,40	5
3,41	bis / a	4,00	0

2.3 Bewertung der Kursdauer
Für die Kursdauer werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 15):

- für 0 bis 20 Tage = 0 Punkte
- für jeweils weitere 30 Tage oder angebrochene 30 Tage = je 3 Punkte

2.4 Bewertung der Kursstunden
Für die Kursstunden werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 5):

- 20 Wochenstunden = 0 Punkte

Articolo 7 Assegnazione

1. Nel bando di concorso viene stabilito l'importo totale disponibile per le sovvenzioni. Accertati i requisiti di ammissibilità, alle persone aventi diritto che hanno presentato domanda nei termini prescritti è assegnata una sovvenzione nell'ammontare loro spettante.

2. Se l'importo totale disponibile non è sufficiente per assegnare una sovvenzione a tutte le persone aventi diritto che hanno presentato domanda nei termini prescritti, alla scadenza del termine di presentazione in cui i fondi risultano insufficienti, viene formata una graduatoria divisa per gruppi linguistici, basata sui seguenti criteri:

2.1 Nel formare la graduatoria viene data la precedenza ai/alle richiedenti, i quali frequentano un corso per l'apprendimento di una delle seguenti lingue straniere: inglese, francese, spagnolo, russo, cinese, arabo.

2.2 Valutazione del VSE (valore situazione economica)
Per il VSE, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 60):

2.3 Valutazione della durata dei corsi
Per la durata dei corsi, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 15):

- da 0 a 20 giorni = 0 punti
- per ogni ulteriore periodo di 30 giorni o frazione di essi = 3 punti per periodo o frazione

2.4 Valutazione delle ore di lezione
Per le ore di lezione, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 5):

- 20 ore settimanali = 0 punti

- für jede weitere Wochenstunde = je 1 Punkt

2.5 Bewertung des Alters

Für das Alter werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 5):

- bis 24 Jahre = 0 Punkte
- für jedes weitere Lebensjahr = je 1 Punkt

3. Erreichen mehrere Bewerber oder Bewerberinnen, unter Berücksichtigung der oben genannten Richtlinien, dieselbe Punktezahl, so haben der Reihenfolge nach jene den Vorrang:

- deren Familie den niedrigeren FWL laut Artikel 6 hat;
- die einen Kurs längerer Dauer besuchen;
- die einer Familie angehören, welche eine höhere Anzahl von Schülern bzw. Schülerinnen und Studierenden zu Lasten hat.

Artikel 8 *Auszahlung des Zuschusses*

1. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Abschluss des Kurses gegen Vorlage einer Bestätigung der besuchten Einrichtung, Schule oder Universität, aus welcher der erfolgte Kursbesuch, die Kursdauer, die Unterrichtssprache, die Anzahl der Kursstunden hervorzugehen haben. Bei nicht erfolgter Vorlage der vollständigen Kursbestätigung wird das Gesuch abgelehnt.

2. Die Auszahlung erfolgt in einer einzigen Rate laut den Fristen und Modalitäten der Wettbewerbsausschreibung.

Artikel 9 *Datenschutz*

1. Die Maßnahmen dieser Richtlinien sehen die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten betreffend die hier angeführten Personenkategorien vor:

a) Allgemeine personenbezogene Daten:

1) Personendaten und anagrafische Daten der eines Zuschusses beantragenden Antragstellerin bzw. Antragstellers, der zu ihren Lasten lebenden Minderjährigen sowie weiterer Mitglieder der Kernfamilie,

- per ogni ulteriore ora settimanale = 1 punto per ora

2.5 Valutazione dell'età

Per l'età, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 5):

- fino a 24 anni = 0 punti
- per ogni ulteriore anno di età = 1 punto per anno

3. In caso di parità di punteggio assegnato in base ai succitati criteri, la precedenza viene data, nel seguente ordine, ai richiedenti e alle richiedenti:

- la cui famiglia ha il VSE di cui all'articolo 6 più basso;
- frequentanti un corso di durata maggiore;
- della cui famiglia fa parte il numero maggiore di alunni e alunne, studenti e studentesse a carico della famiglia stessa.

Articolo 8 *Liquidazione della sovvenzione*

1. La liquidazione della sovvenzione avviene a conclusione del corso, dietro presentazione di una certificazione dell'istituzione, della scuola o dell'università frequentata da cui devono risultare l'effettiva frequenza del corso, la durata del corso, la lingua d'insegnamento, il numero delle ore di lezione. In caso di mancata presentazione dell'attestato di frequenza completo entro il termine previsto, la domanda viene rigettata.

2. La liquidazione avviene in un'unica soluzione nei termini e modalità previsti dal bando di concorso.

Articolo 9 *Protezione dei dati personali*

1. Gli interventi di cui ai presenti criteri comportano il trattamento dei seguenti dati personali, appartenenti alle categorie di interessati di seguito specificate:

a) dati personali comuni:

1) dati identificativi e anagrafici della richiedente o del richiedente della sovvenzione, di soggetti minorenni a loro carico e di altri componenti del nucleo familiare di base;

2) Daten über die wirtschaftliche Situation der eines Zuschusses beantragenden Antragstellerinnen bzw. Antragsteller und der Mitglieder der Kernfamilie,

b) Besondere Kategorien personenbezogener Daten:

1) Daten, aus denen der Gesundheitsstand der Antragstellerin bzw. des Antragstellers, sowie pflegebedürftiger Dritter hervorgehen.

2) Daten über die wirtschaftliche Situation des Antragstellers bzw. der Antragstellerin, sowie der Mitglieder der Kernfamilie.

3) Informationen über die Aufenthaltserlaubnis oder den Flüchtlingsstatus oder den subsidiären Schutzstatus im Sinne der Richtlinie 2011/95/UE, da sie Rückschluss auf Gesundheitsdaten, die rassische und ethnische Herkunft, politische Ansichten, religiöse Überzeugungen oder Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten der Beantragenden zulassen.

2. Die Landesverwaltung darf die allgemeinen personenbezogenen Daten laut Absatz 1 Buchstabe a) dieses Artikels verarbeiten, da die Verarbeitung für Zwecke öffentlichen Interesses zur Förderung der Sprachkenntnisse im Sinne des Landesgesetzes vom 13. März 1987, Nr. 5, in geltender Fassung, erfolgt. Erlaubt ist die Verarbeitung der besonderen Kategorien personenbezogener Daten laut Absatz 1 Buchstabe b) dieses Artikels für die Zuweisung und Auszahlung von Zuschüssen sowie im Rahmen der Kontrolle der Voraussetzungen für die Gewährung der Zuschüsse und zur Verfolgung der Zwecke von erheblichem öffentlichem Interesse laut Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 in Verbindung mit Artikel 2-sexies Absatz 2 Buchstaben l), m) und bb) und mit Artikel 2-octies Absatz 5 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 30. Juni 2003, Nr. 196, in geltender Fassung.

3. Die Daten werden direkt bei den betroffenen Personen erhoben. Ärztliche Zeugnisse zur Feststellung der Zivilinvalidität und Bewertungen der Pflegebedürftigkeit werden von den Antragstellenden ohne Diagnose vorgelegt.

2) dati relativi alla situazione economica della richiedente o del richiedente e dei componenti del nucleo familiare di base;

b) categorie particolari di dati:

1) dati idonei a rivelare lo stato di salute delle richiedenti o dei richiedenti beneficiari della sovvenzione e di soggetti terzi non autosufficienti;

2) dati idonei a rivelare la situazione di disagio economico-sociale delle richiedenti o dei richiedenti i o del loro nucleo familiare di base;

3) informazioni relative al permesso di soggiorno o riferite allo status di rifugiata o rifugiato o di protezione sussidiaria ai sensi della direttiva 2011/95/UE, in quanto idonee a rivelare dati relativi alla salute, l'origine razziale o etnica, le opinioni politiche, le convinzioni religiose o dati relativi a condanne penali e reati delle richiedenti o dei richiedenti

2. Il trattamento dei dati personali comuni di cui al comma 1, lettera a), del presente articolo è lecito per l'Amministrazione provinciale nel perseguimento delle finalità di pubblico interesse per l'incentivazione delle lingue, ai sensi della legge provinciale del 13 marzo 1987, n. 5, e successive modifiche. Il trattamento delle categorie particolari di dati di cui al comma 1, lettera b), del presente articolo è consentito per le attività di assegnazione e liquidazione delle sovvenzioni nonché di controllo dei presupposti per la concessione delle stesse e nel perseguimento delle finalità di rilevante interesse pubblico di cui all'articolo 9, paragrafo 2, lett g), del regolamento (UE) n. 2016/679 del Parlamento europeo e del Consiglio, del 27 aprile 2016, in combinato disposto con l'articolo 2-sexies, comma 2, lettere l), m), e bb), e con l'articolo 2-octies, comma 5, del decreto legislativo 30 giugno 2003, n. 196, e successive modifiche.

3. La raccolta dei dati avviene direttamente presso l'interessato o l'interessata. Le certificazioni di riconoscimento dell'invalidità e le valutazioni di non autosufficienza sono presentate dal richiedente o dalla richiedente prive di diagnosi.

4. Die verarbeiteten Daten können Universitäten und anderen öffentlichen Verwaltungen sowie Einrichtungen im Rahmen der Kontrolltätigkeit laut Artikel 10 dieser Richtlinien mitgeteilt werden.

5. Die Datenverarbeitung erfolgt unter Einhaltung der Grundsätze der Zweckbindung und der Datenminimierung laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben b) und c) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016, bei Erhalt der Unterlagen mit den festzustellenden Voraussetzungen für die Gewährung des Zuschusses sowie im Rahmen der Kontrolle gemäß Artikel 10 dieser Richtlinien auch unter Verwendung von IT-Plattformen oder Anwendungen, welche die Vertraulichkeit, Vollständigkeit und Verfügbarkeit der Daten gewährleisten.

6. In ihrer Eigenschaft als Verantwortliche für die Datenverarbeitung ergreift die Landesverwaltung geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, unter Berücksichtigung des Zusammenhangs, der spezifischen Zwecke der Datenverarbeitung, der Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten, der Kategorien der betroffenen Personen sowie im Hinblick auf das Risiko unterschiedlicher Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere für die Rechte der betroffenen Personen.

7. Die personenbezogenen Daten werden nach Treu und Glauben und in transparenter Form verarbeitet; sie dürfen weder für andere Zwecke als jene verwendet werden, für die sie erhoben oder angefordert wurden, noch für unvereinbare Zwecke. In jedem Fall besteht die Möglichkeit, die Daten in zusammengefasster oder aggregierter Form ausschließlich für statistische oder Forschungszwecke zu verwenden.

8. Die verarbeiteten Daten werden so lange gespeichert, wie sie zur Erfüllung der Zwecke erforderlich sind, für die sie verarbeitet werden; aufrecht bleiben die gesetzlichen Fristen für die Aufbewahrung von Dokumenten.

9. Die Verarbeitung basiert nicht auf automatisierten Entscheidungsfindungsprozessen.

4. I dati oggetto del trattamento possono essere comunicati a università o ad altre amministrazioni pubbliche o enti nell'ambito dello svolgimento delle attività di controllo di cui all'articolo 10 dei presenti criteri.

5. Il trattamento dei dati viene effettuato nel rispetto dei principi di limitazione della finalità e di minimizzazione di cui all'articolo 5, paragrafo 1, lettere b) e c), del regolamento (UE) n. 2016/679 del Parlamento europeo e del Consiglio, del 27 aprile 2016, in sede di acquisizione della documentazione contenente i requisiti il cui accertamento è indispensabile per l'erogazione della sovvenzione e in sede di controllo ai sensi dell'articolo 10 dei presenti criteri, anche avvalendosi di piattaforme o applicazioni informatiche che assicurano la riservatezza, l'integrità e la disponibilità dei dati.

6. L'Amministrazione provinciale, in qualità di titolare del trattamento, adotta misure tecniche e organizzative adeguate a garantire un adeguato livello di sicurezza, avendo riguardo al contesto, alle specifiche finalità dei dati personali trattati, alle categorie di interessati, come anche al rischio di varia probabilità e gravità per i diritti degli interessati.

7. I dati personali sono trattati in modo corretto e trasparente e non possono essere utilizzati per finalità diverse o comunque incompatibili con le finalità per cui sono stati raccolti o richiesti, salva la possibilità di utilizzo in forma aggregata o comunque anonima per soli fini statistici o di ricerca.

8. I dati oggetto del trattamento sono conservati per il tempo necessario a conseguire le finalità per cui sono trattati, fatti salvi i termini fissati dalla legge per la conservazione documentale.

9. Il trattamento non è basato su un processo decisionale automatizzato.

Artikel 10
Kontrollen und Sanktionen

1. Im Sinne des Artikels 2 Absatz 3 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, führt die Landesverwaltung bei mindestens sechs Prozent der zum Wettbewerb zugelassenen Anträge geeignete Stichprobenkontrollen über den Wahrheitsgehalt der Angaben durch.

2. Die zu kontrollierenden Anträge werden mittels Auslosung bestimmt. Diese wird von einer internen Kommission unter Verwendung eines entsprechenden EDV-Programmes durchgeführt. Die Kommission legt fest, welche Angaben zu kontrollieren sind, nach welchen Modalitäten die Kontrollen durchzuführen sind und welche Unterlagen des betroffenen Bewerbers oder von der betroffenen Bewerberin vorzulegen sind.

3. Stellt die Verwaltung bei der Kontrolle fest, dass die Erklärung nicht der Wahrheit entspricht oder notwendige Informationen vorenthält, so verliert der Erklärer oder die Erklälerin, gemäß Artikel 2/bis des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, sein/ihr Anrecht auf Förderung, die er/sie aufgrund eines eventuellen Verfahrens erlangt hat, das auf der obgenannten Übertretung basiert. In diesen Fällen müssen die Vergünstigungen zurückbezahlt werden und es werden Verwaltungsstrafen gemäß dem obgenannten Artikel verhängt. Die allfällige Verhängung von strafrechtlichen Sanktionen bleibt aufrecht.

4. Unbeschadet der Bestimmungen der vorhergehenden Absätze kann das zuständige Amt weitere Kontrollen durchführen, die es für notwendig erachtet

Artikel 11
Inkrafttreten

1. Diese Richtlinien treten am Tag nach ihrer Kundmachung im Amtsblatt der Region in Kraft und gilt für die ab Jänner 2025 eingereichten Anträge für Zuschüsse zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen.

Articolo 10
Controlli e sanzioni

1. Ai sensi dell'articolo 2, comma 3, della legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche, l'amministrazione provinciale esegue, su almeno il sei per cento delle domande ammesse al concorso, idonei controlli a campione sulla veridicità delle dichiarazioni.

2. Le domande da controllare vengono individuate tramite sorteggio. Questo viene effettuato da una commissione interna, utilizzando un apposito programma informatico. La commissione determina quali dichiarazioni vanno controllate, con quali modalità e quali documenti devono essere presentati dai richiedente interessato o dalla richiedente interessata.

3. Qualora dal controllo emerga la non veridicità del contenuto della dichiarazione o l'omissione di informazioni dovute, il dichiarante o la dichiarante, ai sensi dell'articolo 2/bis della legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche, perde il diritto al beneficio conseguente al provvedimento eventualmente emanato sulla base della predetta violazione. In questi casi l'importo delle agevolazioni concesse deve essere restituito e vengono applicate sanzioni amministrative ai sensi del succitato articolo. Resta salva l'applicazione di eventuali sanzioni penali.

4. Fatto salvo quanto previsto nei commi precedenti, l'ufficio competente può disporre le ulteriori verifiche ritenute necessarie.

Articolo 11
Entrata in vigore

1. I presenti criteri entrano in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione nel Bollettino Ufficiale della Regione e trovano applicazione per le domande di sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere a partire da gennaio 2025.

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93 und L.G. 6/22 über die fachliche, verwaltungsmäßige und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93 e della L.P. 6/22 sulla responsabilità tecnica, amministrativa e contabile

Der Ressortdirektor / Il Direttore di dipartimento
Die Abteilungsdirektorin / La Direttrice di ripartizione
Die Amtsdirektorin / La Direttrice d'ufficio

GATTERER ARMIN
TSCHUGGUEL ROLANDA
MASTELLA NICOL

20/08/2024 10:18:33
20/08/2024 10:13:32
20/08/2024 10:09:44

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

La presente delibera non dà luogo a impegno di spesa.
Dieser Beschluss beinhaltet keine Zweckbindung

zweckgebunden		impegnato
als Einnahmen ermittelt		accertato in entrata
auf Kapitel		sul capitolo
Vorgang		operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben

20/08/2024 10:31:31
TACCHINARDI MARTA

Il Direttore dell'Ufficio spese

Der Direktor des Amtes für Finanzaufsicht

Il Direttore dell'Ufficio Vigilanza finanziaria

Der Direktor des Amtes für Einnahmen

Il Direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift entspricht dem Original

Per copia conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

27/08/2024

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

27/08/2024

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 16 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 16 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

27/08/2024

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma